

Niederschrift
über die Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und Kultur am 12.03.2020
im Mensa der Oberschule Sande, Falkenweg 3

Beginn: 15:00 Uhr

Ende: 16:12 Uhr

Teilnehmer/innen:

Stellv. Vorsitzender
Pauluschke, Bernd

als Vertretung für Herrn Gburreck

Mitglieder

Bastrop, Heide
Bittner, Kathrin
Esser, Martina
Kaiser-Fuchs, Marianne
Ratzel, Gerhard
Schönbohm, Heiko
Sieckmann, Heinke
Sudholz, Melanie
Zerth, Britta

stellv. Mitglieder

Ramke, Michael

als Stimmvertreter für Frau Bödecker

Hinzugewählte

Bruns, Thomas
Lutz-Willrodt, Brigitte
Marusic, Niksa
Stuhm, Jutta
von Häfen, Alexander

stellv. stimmberechtigte Hinzugewählte

Kickler, Jörn

beratende Mitglieder

Langer, Kai

beratende Mitglieder (GM)

Wittke, Agnes

Angehörige der Verwaltung

Ernst, Ronald
Lisse, Ute
Renken, Birgit
Vogelbusch, Silke
Wehmeyer, Ann-Kathrin

Gäste/informatorisch

Harms, Reinhold
Hofmeister, Markus

TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung der Tagesordnung

Herr Pauluschke begrüßt die Anwesenden und erklärt sich bereit, den heutigen Vorsitz der Sitzung aufgrund der Verhinderung von Frau Bödecker und Herrn Gburreck, zu übernehmen. Hierzu übergibt er Herrn Ratzel, als ältesten anwesenden Kreistagsabgeordneten, die Wahlleitung. Herr Ratzel richtet sich an die anwesenden Kreistagsabgeordneten. Herr Pauluschke wird einstimmig gewählt.

Herr Pauluschke eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Vor Eintritt in die Tagesordnung moniert Herr Marusic, dass die Vorstellung des aktualisierten Schulentwicklungsplans nicht als TOP auf der Tagesordnung steht. Frau Vogelbusch erklärt, dass dieser bereits vorberaten und in seiner Endfassung durch den Kreistag am 18.12.219 beschlossen ist. Die gültige Fassung ist öffentlich zugänglich. Es wird sich verständigt, dass eine Änderung der Tagesordnung nicht erforderlich ist. Frau Vogelbusch informiert unter TOP 8 – Mitteilungen der Verwaltung.

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Anmerkung der Protokollführerin: Aus Gründen der Systematik wird die Vorstellung der OBS Sande durch Herrn Vogt an dieser Stelle protokolliert. Im Sitzungsverlauf hatte Herr Vogt nach TOP 4 Gelegenheit zu berichten.

Herr Pauluschke bedankt sich bei Herrn Vogt als Schulleiter der OBS Sande für die Ausrichtung des Ausschusses und übergibt ihm das Wort.

Herr Vogt freut sich über zirka 250 Schüler in 14 Unterrichtsklassen. Auch die inklusive Beschulung läuft an der OBS Sande gut. Die Besetzung der Lehrerstellen ist mitunter problematisch, jedoch verfügt die OBS Sande über ausreichend Vertretungslehrer. Durch die insgesamt gute Ausstattung ist eine qualitativ gute Arbeit gewährleistet. Mit den aufwendigen Sanierungsarbeiten im Verwaltungstrakt sind hervorragende Arbeitsbedingungen geschaffen.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 12.11.2019

Der öffentliche Teil der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und Kultur vom 12.11.2019 wird einstimmig genehmigt.

TOP 3 Belehrung und Pflichtenbelehrung neuer Mitglieder (§§ 60, 43, 40 – 42 NKomVG) einschließlich datenschutzrechtlicher Verpflichtung im Falle der Nutzung des elektronischen Kreistagsinformationssystems

Gemäß § 60 Nds. Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) wird das hinzugewählte Mitglied, als Vertreter des Kreisschülerrats allgemeinbildender Schulen, Herr Alexander von Häfen, durch den stellvertretenden Vorsitzenden Herrn Pauluschke verpflichtet, seine Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch wahrzunehmen und die Gesetze zu beachten.

Ferner erfolgt gemäß § 43 NKomVG die Pflichtenbelehrung auf die nach den §§ 40 – 42 NKomVG einzuhaltenden Pflichten:

- Amtsverschwiegenheit (§ 40 NKomVG)

- Mitwirkungsverbot (§ 41 NKomVG)
- Vertretungsverbot (§ 42) NKomVG.

Die Verpflichtung wird aktenkundig gemacht und von Herrn von Häfen unterschrieben. Das NKomVG wird Herrn von Häfen ausgehändigt.

Für die Nutzung des elektronischen Kreistagsinformationssystems enthält die Verpflichtung ergänzende Erklärungen zur Geheimhaltung und zum Datenschutz. Es wird im Rahmen der Verpflichtung ein Ausdruck des § 5 Nds. Datenschutzgesetz, eine Broschüre „Orientierungshilfe zum Datenschutz für kommunale Abgeordnete“ sowie eine Liste der gängigen Datenschutz-Software zur Kenntnis beigefügt.

Frau Vogelbusch verpflichtet Herrn von Häfen mit einer persönlichen Geste.

TOP 4 Einwohnerfragestunde

Frau Nicole Leitner vom Schulleiternrat der Oberschule Sande erkundigt sich nach dem Sachstand der Beschaffung von Laptops, nach weitergehenden Sanierungen sowie der Erneuerung von Spielgeräten auf dem Schulhof.

Frau Vogelbusch berichtet, dass die Haushaltsgenehmigung vom Land Niedersachsen inzwischen vorliegt. Nach der Beschaffung erfolgt umgehend die Auslieferung. Die Planungen hinsichtlich der Sanierungsarbeiten an der OBS Sande sind mit der Schule abgestimmt. Mit einem Beginn der Arbeiten kann bis Ende des Jahres gerechnet werden. Bezüglich der Spielgeräte erkundigt sie sich beim Gebäudemanagement des Landkreises Friesland.

TOP 5 Berichte und Vorlagen der öffentlichen Sitzung

TOP 5.1 Berichte und Vorlagen für den Kreistag:

Keine

TOP 5.2 Berichte und Vorlagen für den Kreisausschuss:

TOP 5.2.1 Einführung eines Beruflichen Gymnasiums Technik mit Schwerpunkt Informationstechnik an den Berufsbildenden Schulen Jever Vorlage: 0896/2020

Begründung:

Die Berufsbildenden Schulen Jever haben Ende Januar 2020 beim Landkreis Friesland den Antrag auf Einführung eines Beruflichen Gymnasiums Technik mit Schwerpunkt Informationstechnik gestellt. Auf die Anlage zur Ausschussvorlage wird verwiesen. Der Schulleiter der BBS Jever, Herr Markus Hofmeister, wird diesen Antrag, der zwischen den beiden Berufsbildenden Schulen Frieslands abgestimmt ist, persönlich während der Ausschusssitzung vorstellen.

Seitens der Verwaltung wird um Beschlussfassung im Sinne des Beschlussvorschlages gebeten.

Herr Hofmeister nimmt noch einmal Stellung zu seinen Ausführungen, die der Vorlage als Anlage anhängen.

Ein vermehrtes Interesse von Schülerinnen und Schülern für den Bereich Informatik bzw. Informationstechnik spiegelt sich in den bereits 28 Anmeldungen für ein berufliches Gymnasium mit Schwerpunkt Informationstechnik. Dieser Schwerpunkt wird derzeit nur in Oldenburg oder Aurich angeboten. Auf Nachfrage seitens der Politik erläutert Herr Hofmeister die

Verschiedenheit der beruflichen Gymnasien Technik. Der Schwerpunkt des beruflichen Gymnasiums Technik in Wilhelmshaven liegt im Bereich Mechatronik. Die BBS Jever stellt mit dem Schwerpunkt Informationstechnik keine Konkurrenz zu Wilhelmshaven dar. Hier geht es um den Umgang mit Microcomputern, der Programmierung von Apps und Software-Tools usw. Die Frage hinsichtlich einer Prognose der Schülerzahlen kann nur spekulativ beantwortet werden. Das berufliche Gymnasium Wirtschaft bleibt weiterhin zweizügig, obwohl es zunächst auch die Prognose von geringerer Anmeldezahlen gab. Da der Landkreis Wittmund kein berufliches Gymnasium Technik vorhält, erwartet Herr Hofmeister auch Anmeldungen von dort. Hinsichtlich der Auswirkungen auf das Mariengymnasium kann man von einer inneren Verschiebung sprechen. Frau Vogelbusch ergänzt, dass schon in der Vergangenheit einige Schüler*innen vom Mariengymnasium auf das berufsbildende Gymnasium gewechselt sind und sieht insofern keine merklichen Auswirkungen dadurch. Zudem sind technisch interessierte Schüler*innen oft ein anderes Klientel als klassisch orientierte.

Die Bitte, dass die Anmeldezahlen der Gymnasien dem Gremium vorgestellt werden, wird aufgenommen.

Herr Ernst erklärt, dass die Einführung eines beruflichen Gymnasiums mit dem Schwerpunkt Informationstechnik an der BBS Jever exakt unseren mittelfristigen Entwicklungszielen und Handlungsschwerpunkten entspricht.

Beschlussvorschlag:

Der Einrichtung eines Beruflichen Gymnasiums Technik mit Schwerpunkt Informationstechnik an den Berufsbildenden Schulen Jever zum Schuljahr 2020/2021 wird zugestimmt. Die Verwaltung des Landkreises Friesland wird beauftragt die erforderlichen Anträge beim Land Niedersachsen zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 5.3 Vorlagen und Berichte für den Ausschuss Schule, Sport und Kultur

TOP 5.3.1 Vorstellung der neuen Geschäftsführerin, Frau Dagmar Keuenhof, der Volkshochschule und Musikschule gGmbH

Frau Keuenhof ist seit dem 3.2.2020 als Geschäftsführerin der Volkshochschule und Musikschule Friesland-Wittmund gGmbH tätig. Nunmehr sind 5 Wochen vergangen und als gebürtige Ostwestfälin beschreibt sie die hiesige Freundlichkeit, mit der sie überall aufgenommen wird. Im Gegenzug heißt sie auch alle Interessierte in dem vielfältigen Kursangebot der Volkshochschule und Musikschule gGmbH herzlich willkommen. Aus der Vielzahl der Kurse ergeben sich 80.000 Unterrichtsstunden jährlich.

Herr Pauluschke bedankt sich bei Frau Keuenhof für ihre Vorstellung in diesem Gremium.

TOP 6 Berichte aus anderen Gremien

Keine

TOP 7 Informationen aus dem Jugendparlament

Frau Renken entschuldigt das Fehlen von Frau Köster und ihrer Vertreterin Frau Missmahl. Frau Köster hat per e-mail um Weiterleitung folgender Informationen an das Gremium gebeten:

In diesem Kalenderjahr haben bereits zwei Sitzungen stattgefunden. Eine große Aktion war die Jugendkonferenz YOUthCREATE, die Ende Februar mit ca. 30 Teilnehmern und der Unterstützung der Hilfswerft Bremen auf Wangerooge stattgefunden hat. Hier kamen engagierte Jugendliche aus Friesland und anderen Städten und Gemeinden zusammen, um gemeinsam neue Projekte zu entwickeln, sowie bereits Bestehende weiterzudenken. Übergeordnete

Themen waren hierbei Umwelt, Klima und Nachhaltigkeit. Auf diese Weise entstanden sechs verschiedene Projektgruppen, die sich im Rahmen einer Ideenwerkstatt und verschiedenen Workshops u.a. zum Thema Projektfinanzierung oder Kommunikation, mit ihren Ideen auseinandersetzten. Die Projektideen reichen von Baumpflanzaktionen in Bockhorn, über einen eigenen Second-Hand/ Unverpackt Laden in Jever, bis hin zur Verbesserung der Führung „Müll im Meer“ des Nationalparkhauses Wangerooge. Für die einzelnen Gruppen heißt es nun das in den Workshops Gelernte für das eigene Projekt anzuwenden.

Der Fokus für die weitere Arbeit des Jugendparlaments liegt nun auf den Neuwahlen, die nach den Sommerferien anstehen. Die nächste Sitzung findet am 20.03.2020 um 17:30 Uhr im Jugendzentrum „Steps“ in Zetel statt.

Frau Renken freut sich über das Engagement der Mitglieder des Jugendparlaments zur Gewinnung neuer Bewerber. Hierzu wollen sie nicht nur in Schulen, sondern auch in Betrieben vorstellig werden.

TOP 8 Mitteilungen der Verwaltung

Frau Vogelbusch nimmt Stellung zu den bereits durch die Medien angekündigten Schulschließungen ab Montag, den 16.03.2020. Sie betont ausdrücklich, dass es sich hierbei (wenn es dazu kommen sollte) um vorsorgliche, vorgezogene Osterferien handelt. Grundlage hierfür sind keine nachgewiesenen Neuinfektionen. Auf der Internetseite des Kultusministeriums findet sich derzeit noch keine Ankündigung. Der Landkreis Friesland als Schulträger hat weder von den Spitzenverbänden, noch vom Kultusministerium offizielle Informationen. Wenn diese eingehen, erfolgt umgehend eine Weiterleitung an die Schulen, eine Veröffentlichung auf der Internetseite des Landkreises Friesland, sowie über Katwarn.

Die vom Kreistag verabschiedete, geänderte Fassung des Schulentwicklungsplans ist im Internet veröffentlicht. Eine vorherige Neuberatung im Fachausschuss vor Beschlussfassung ist lt. Geschäftsordnung des Kreistages nicht vorgesehen.

Herr Ernst berichtet von der Neubesetzung des Dienstpostens des Konrektors an der Oberschule Hohenkirchen durch Herrn Stefan Hackmann.

In Anschluss schließt Herr Pauluschke den öffentlichen Teil der Sitzung und eröffnet den nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

gez. Bernd Pauluschke
Stv. Vorsitzender

Gez. Silke Vogelbusch
Erste Kreisrätin

gez. Ute Lisse
Protokollführerin